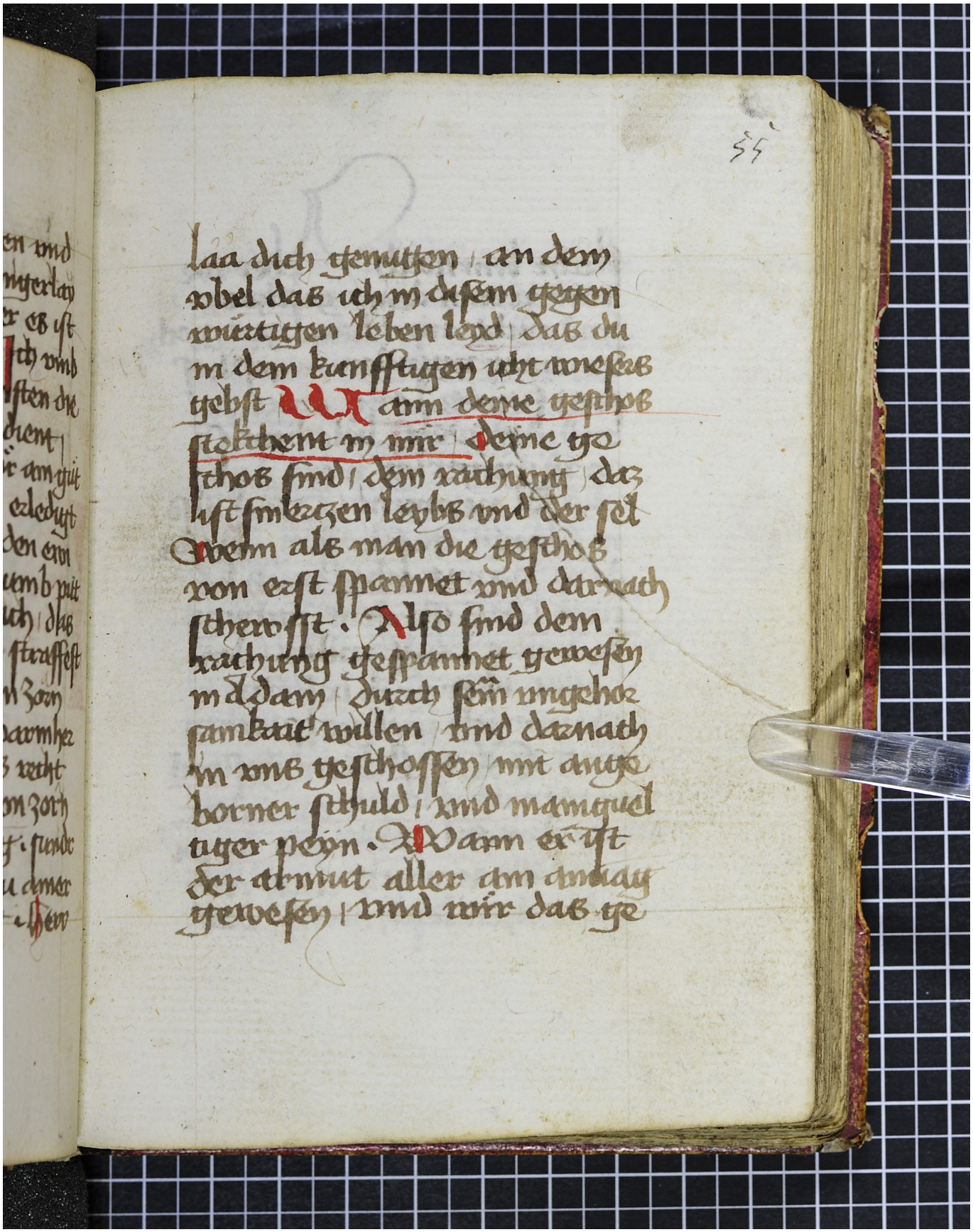
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



55

laa dich gemutten / an dem
xobel das ich in disem gegen
wirtigen leben leid / das du
in dem kunfftigen icht wesses
gebst. Wir arm deine gesthos
stockhem in mir / deine ge
sthos sind / dem xachung / daz
ist smerzen leybs vnd der sel
Wenn als man die gesthos
von erst spannet vnd darnach
sthewfft. Also sind dem
xachung gespannet gewesen
in Adam / durch sein vngehor
samkait willen / vnd darnach
in vns gesthossen / mit ange
borner schuld / vnd mancherl
ayer peyn. Wann er ist
der armut aller am anfang
gewesen / vnd wir das ge